

## STANDORTE

Übersichtskarte der Kölner Hospiz- und Palliativeinrichtungen



● Ambulante Dienste ○ Stationäre Einrichtungen

### WEITERE INFORMATIONEN

#### Hospiz + Palliativ Arbeitsgemeinschaft Köln (HAK)

Tel. 0221 27 17 382

Mail [info@hak-online.de](mailto:info@hak-online.de)

Web [www.hak-online.de](http://www.hak-online.de)

#### Palliativ- und Hospiznetzwerk Köln e.V.

Tel. 0170 222 98 80

Mail [koordination@palliativnetz-koeln.de](mailto:koordination@palliativnetz-koeln.de)

Web [www.palliativnetz-koeln.de](http://www.palliativnetz-koeln.de)

## HOSPIZ IM BLICK

### VERANSTALTER

Hospiz + Palliativ Arbeitsgemeinschaft Köln,  
Palliativ- und Hospiznetzwerk Köln e.V. und  
Katholisches Bildungswerk Köln, Tel. 0221 92 58 47-50



### MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON



# HOSPIZ IM BLICK

## 2018

Samstag, 6. Oktober 2018

**Zwischen Angst und Hoffnung**  
Was brauchen Menschen am Lebensende?

Offene Einladung an alle Interessierten

DOMFORUM Köln

# HOSPIZ IM BLICK

## HOSPIZ- UND PALLIATIVTAG 2018

Samstag, 6. Oktober  
von 12 bis 15 Uhr im DOMFORUM

### Zwischen Angst und Hoffnung

#### Was brauchen Menschen am Lebensende?

Wir laden herzlich ein zum Informationstag rund um Themen der Hospiz- und Palliativarbeit in Köln. Im Veranstaltungszeitraum stehen kompetente Ansprechpartner/innen für Ihre Fragen und Anliegen zur Verfügung.

Schwierige Fragen am Lebensende stehen im Mittelpunkt des Podiumsgesprächs: Welche Ängste, Hoffnungen und Befürchtungen haben Betroffene und die ihnen Nahestehenden? Welches Maß an Versorgung ist für den Sterbenden nötig oder hilfreich? Welche Therapiealternativen gibt es? Welche Informationen helfen Betroffenen selber zu entscheiden, welche Therapiemöglichkeiten sie wählen oder ablehnen? Dialogpartner auf dem Podium sind ein Seelsorger und ein Palliativarzt, die Betroffenen und ihnen Nahestehenden Beratung und Hilfestellung anbieten, wenn es gilt, Entscheidungen um Leben und Tod zu treffen.

## PROGRAMM

### 12:00 Uhr Eröffnung und Grußworte

Stellvert. Stadtdechant Pfr. Karl-Josef Schurf  
Superintendentin Andrea Vogel  
Bürgermeisterin Elfi Scho-Antwerpes

### 12:45 Uhr Podiumsgespräch

#### Zwischen Angst und Hoffnung Was brauchen Menschen am Lebensende?

##### Mit:



Dipl. Theol. Wolfgang Heinemann,  
Stabsstelle Christliche Identität – Ethik,  
Gemeinnützige Gesellschaft der  
Franziskanerinnen



Dr. med. Thomas Joist,  
Facharzt für Innere und Allgemeinmedizin,  
Palliativmedizin und Schmerztherapie

##### Ergänzt durch:

Gabriele Grede, Koordinatorin Hospizdienst  
und Gertrud Willenborg, Ehrenamtliche

Moderation: Renate Hofer, Koordination  
Palliativ- und Hospiznetzwerk Köln e.V.

### 14:15 Uhr Lesung mit Musik zum Ausklang

#### „Dabei sein. Bewegende Momente aus dem Hospizalltag.“

Gedichte und Prosatexte von **Christa Gustson** entstanden aus den Begegnungen mit Menschen in einem Kölner stationären Hospiz, gelesen von der Schauspielerin **Anke Tegtmeyer**, musikalisch umrahmt von der Musikerin und Musiktherapeutin **Kathrin Grewe-Heitfeld**

### 15:00 Uhr Ende



#### Büchertisch

Der **Altenberger Dom-Laden** bietet auf einem Büchertisch Literatur zum Thema des Tages an.

## DIE IDEE DER HOSPIZARBEIT

Mit dem Wort „Hospiz“ verbindet sich die Vorstellung von persönlicher Zuwendung, Linderung von Schmerzen, Geborgenheit und Sinnerfahrung in der letzten Lebenszeit.

Um dies zu ermöglichen, sind in Köln 450 Ehrenamtliche in 11 ambulanten Hospizdiensten für Erwachsene tätig, weitere 110 im Kinderhospizdienst. Sie leisten psychosoziale Begleitung und Unterstützung der Schwerkranken, Sterbenden und der ihnen Nahestehenden.

In der häuslichen Umgebung erweitern neben allgemeinen ambulanten Palliativdiensten (AAPV) auch zwei Teams für die spezialisierte ambulante palliative Versorgung (SAPV) die medizinische Behandlung durch Hausärzte und Pflegedienste.

Bei einem schwierigen Schmerz- und Symptomm Geschehen können Betroffene vorübergehend auf eine der fünf Palliativstationen aufgenommen werden. Vier stationäre Hospize bieten einen Ort, wenn die Betroffenen im eigenen Zuhause nicht mehr angemessen versorgt werden können.

#### Hospiz ist eine Idee.

Die ambulanten Hospizdienste und stationären Hospize treten mit ihrer Arbeit dafür ein, dass Menschen das Ende ihres Lebens selbstbestimmt und würdevoll erleben können.

## WANN & WO



DOMFORUM/C. Meyer

📅 SA 6.10. ⌚ 12–15 Uhr

🏠 DOMFORUM, Domkloster 3  
50667 Köln-Zentrum

🆓 Eintritt frei,  
keine Anmeldung erforderlich

**Wir freuen uns auf Sie!**